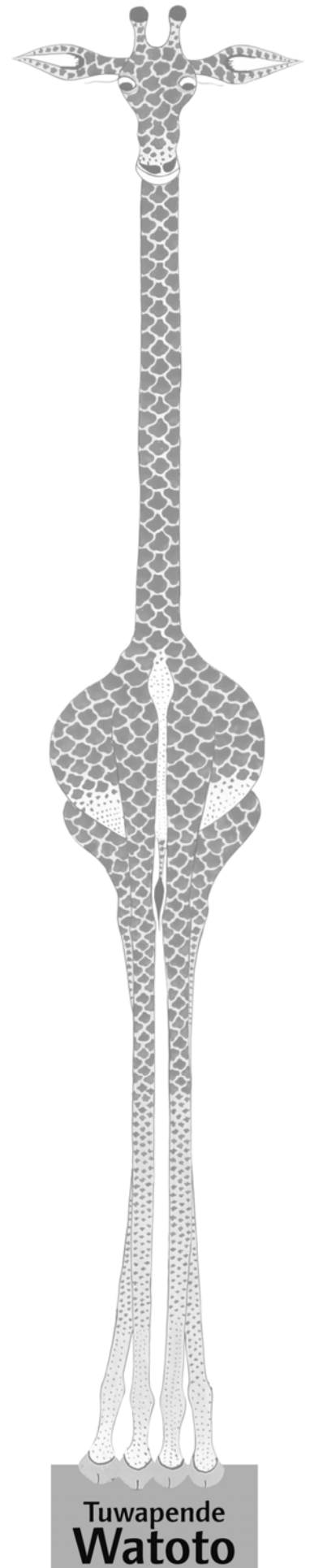


News/Neuigkeiten von Tuwapende Watoto Juni 2010

- Der Umzug vom gemieteten Haus ins neue Kinderheim in Bunju B (30 km nördlich von Dar es Salaam) hat Ende Januar 2010 stattgefunden.
- Der neue TW Kindergarten wurde im Februar 2010 eröffnet. Momentan besuchen 7 Kinder vom TW Heim und 14 Auswärtige den Kindergarten.
- Zur Zeit werden Umgebungsarbeiten ausgeführt. Es werden Pflanzen gesetzt sowie Wege und der Spielplatz eingerichtet.
- TW befindet sich in einem abgelegenen Teil ausserhalb des Dorfes Bunju B. Wasser und Strom sind noch nicht ans staatliche Netz angeschlossen. Aufgrund der regen Bauaktivität in dieser Zone darf davon ausgegangen werden, dass die Anschlüsse in absehbarer Zeit erfolgen sollten. Um jedoch nicht von der trägen Staatsbürokratie abhängig zu sein und langfristig kostensparend diese wichtigen Ressourcen nutzen zu können, haben wir unten beschriebene Wege eingeschlagen:
- Das Wasser aus dem Bohrloch hat sich als salzig erwiesen und ist deshalb von limitiertem Nutzen. Die 8'000 Liter Regenwasser-Sammler neben den Häusern hingegen haben sich als nützlich erwiesen. Sie sind aber bei Regen schnell voll und bieten begrenzte Autonomie. Deshalb wurde entschieden, zusätzlich einen zentralen, unterirdischen 100'000 Liter Tank einzurichten um Regenwasser zu sammeln. Zur Zeit wird eine entsprechend grosse Grube ausgehoben. Anschliessend wird der Tank aus Beton gegossen. Er wird in wenigen Wochen funktionstüchtig sein.
- Riesiges Glück hatten wir bezüglich der Stromversorgung. Die Firma SOLARTEC aus Luxembourg hatte uns im Sommer 2009 eine Offerte für eine Photovoltaik-Solaranlage unterbreitet. Das Projekt war technisch hochstehend, aber leider überstieg es bei weitem unsere finanziellen Möglichkeiten. Im Herbst 2009 erfuhren wir von einer Finanzierungsmöglichkeit durch den luxemburgischen Staat. Innert kurzer Zeit musste ein komplettes Antrags-Dossier zusammengestellt werden. Die Mühe hat sich gelohnt, der Antrag wurde gutgeheissen.



Der Container befindet sich nun auf Schiffsreise von Antwerpen nach Dar es Salaam. Im September erwarten wir die Installation der Anlage. Bis es soweit ist, beziehen wir Strom (nur in der Nacht) von einem Dieselgenerator.

- Eine kleine Kompostier-Anlage wurde eingerichtet. Ziele sind: 1) Abfall zu reduzieren 2) Organischen Dünger zu produzieren und 3) die TW-Kinder auf Abfallbeseitigungs- und Umwelt-Themen zu sensibilisieren.

